



Saarlouiser Stadtrundschau

Jahrgang 1 · Nummer 2

9. Mai 2026 · Woche 19/2026

Sanierung der Fliesenhalle in Saarlouis: Stärkung der Sportinfrastruktur für Vereine



Innenminister Jost gemeinsam mit der Verwaltungsspitze und Vertretern aus dem Stadtrat sowie Teilnehmerinnen des Girls Day in der Fliesenhalle in Saarlouis. Foto: Sophia Tull

Im Rahmen eines Vor-Ort-Termins an der Sporthalle „In den Fliesen“ in Saarlouis, informierten sich Innenminister Reinhold Jost, die Verwaltungsspitze sowie Vertreter aus Politik und Verwaltung über den aktuellen Stand der vom Land geförderten Sanierungsmaßnahmen.

Jost verschaffte sich dabei persönlich einen Eindruck vom Baufortschritt. Gemeinsam mit der Verwaltungsspitze der Europastadt Saarlouis ließ er sich die bisherigen Arbeiten sowie die weiteren Planungen vor Ort erläutern. Da-

bei wurde deutlich, mit wie viel Engagement und Sorgfalt an der Modernisierung der Halle gearbeitet wird. In diesem Zusammenhang brachte die Verwaltungsspitze auch ihren ausdrücklichen Dank für die große Unterstützung des Landes und insbesondere des Innenministers Reinhold Jost zum Ausdruck.

Die umfassende Sanierung der Fliesenhalle wird maßgeblich durch das Land unterstützt. Insgesamt fließen rund 1,2 Millionen Euro in die Modernisierung der Sportstätte, wodurch ein Großteil

der Maßnahmen überhaupt erst realisiert werden kann. Die Förderung steht im engen Zusammenhang mit den diesjährigen Special Olympics Nationalen Spielen, die unter anderem in Saarlouis ausgetragen werden. Die Fliesenhalle wird dabei eine zentrale Rolle spielen und optimale Bedingungen für die Athletinnen und Athleten bieten.

Sport, der verbindet – Special Olympics in Saarlouis erleben

Die Special Olympics vom 15. bis 20. Juni 2026 stehen wie kaum eine andere Veranstaltung für Inklusion, Zusammenhalt und gelebte Gemeinschaft. Wenn in diesem Jahr Sportlerinnen und Sportler aus ganz Deutschland in Saarlouis zusammenkommen, geht es um weit mehr als Wettkämpfe: Es geht um Begegnungen, Respekt und unvergessliche Momente.

Die Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, Teil dieses besonderen Ereignisses zu werden

– sei es als Zuschauerinnen und Zuschauer, Unterstützende oder einfach als begeisterte Gastgeber. Die Spiele bieten die einzigartige Gelegenheit, die Kraft des Sports zu erleben und ein starkes Zeichen für Teilhabe und Vielfalt zu setzen.

Mit der modernisierten Fliesenhalle und den laufenden Vorbereitungen zeigt sich Saarlouis bereit, diese besondere Aufgabe mit Offenheit, Herz und großer Vorfreude zu übernehmen.



Jetzt neu bei Facebook und Instagram



„Sportmilliarde“ für den Großen Sand

Seite 3

Kinder- und Jugendfarm: Kooperation wird fortgeführt

Seite 5

Veranstaltungskalender der Vereine

Seite 9

Europastadt Saarlouis

Großer Markt 1 · 66740 Saarlouis

Postfach 2260 · 66722 Saarlouis

Telefon: 06831 / 44 3 - 0 · E-Mail: europastadt@saarlouis.de

Rathaus Öffnungszeiten

Mo., 08:00–16:30 Uhr

Di., 08:00–16:30 Uhr

Mi., 08:00–12:30 Uhr

Do., 08:00–17:00 Uhr

Fr., 08:00–12:00 Uhr

www.saarlouis.de

Der Saarlouiser Seniorenbeirat informiert: Mehr Sicherheit in zentraler Achse

Ein respektvolles Miteinander und Sicherheit für alle: Für Radfahrerinnen und Radfahrer gilt seit Kurzem eine neue Verkehrsregelung in der Französischen Straße. In den besucherstarken Zeiten muss das Fahrrad in der Fußgängerzone geschoben werden. In der Zeit von 18 Uhr bis 09 Uhr morgens ist es hingegen weiterhin möglich, auch hier mit dem Rad zu fahren.

Die Änderung geht zurück auf eine Anregung von Senioren- und Frauenbeirat. Sie trägt Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern Rechnung, die mit Rollatoren, Kinderwagen oder zu Fuß unterwegs waren. Immer wieder kam es in Stoßzeiten zu gefährlichen Situationen zwischen Passanten und Radfahrern, die in mehreren Fällen auch in Zusammenstöße und Verletzungen mündeten.

Die Französische Straße im Herzen der Innenstadt verbindet den Großen und den Kleinen Markt. Gerade bei schönem Wetter herrscht hier reger Betrieb zwischen Durchgangsverkehr, Einzelhandel und den Außenterrassen der Gastronomie. Vor allem ältere Bürgerinnen und Bürger wünschten sich, dass in dieser zentralen Achse mehr auf die Belange der Fußgänger eingegangen wird. So entstanden die Kontakte zum Seniorenbeirat. Dieser wendete sich mit dem Anliegen an die Verwaltungsspitze.

Nach einem Ortstermin mit dem zuständigen Fachamt wurde die neue Regelung umgesetzt, ein entsprechendes Verkehrsschild weist nun auf zulässigen Zeiten von 18 Uhr bis 09 Uhr hin, in denen auch weiterhin mit dem Rad gefahren werden darf.



Das Schild informiert Radfahrerinnen und Radfahrer nun darüber, wann das Befahren der Französischen Straße gestattet ist. Foto: Birgit Cramaro

Bilderbuchkino in der Stadtbibliothek Saarlouis

Die Stadtbibliothek Saarlouis zeigt am Dienstag, 12. Mai 2026, um 15:30 Uhr das Bilderbuch „Der schaurige Schusch“ als Bilderbuchkino.



Auf dem hohen Berg Doggelspitz leben bisher nur das scheue Huhn, der bockige Hirsch, die garstige Gams, das maulige Murmeltier und der Party-Hase. Doch dann beginnt die Gerüchteküche zu brodeln.

Der Schusch möchte auch auf den Doggelspitz ziehen. Und obwohl niemand ihn kennt, haben alle schon ein Bild von ihm im Kopf: ein zottiges, riesiges, stinkendes, wild küssendes Monster.

Schon flattern Einladungen zur Einweihungsparty ins Haus. Natürlich geht niemand hin. Oder doch?

Der Party-Hase wird trotz aller Warnungen schwach. Ob das gutgeht? Der Text und die Bilder sprühen vor

Witz und Charme und vermitteln auf höchst amüsante Weise die Botschaft, dass man sich lieber selbst ein Bild machen sollte, statt zu vorzuerurteilen.

Zum Bilderbuchkino sind alle Kinder im Alter von fünf bis sieben Jahren herzlich eingeladen. Die Veranstaltung ist kostenlos. Da die Plätze begrenzt sind, ist eine Anmeldung erforderlich – entweder direkt vor Ort oder unter der Telefonnummer 06831/69890-60.

Nach der Vorführung haben die Kinder noch die Möglichkeit, zu malen oder in den zahlreichen Büchern zu stöbern. Darüber hinaus bietet die Stadtbibliothek Saarlouis ihren Kunden ein viel-



Grafiken: Canva

fältiges Angebot an Kinder- und Jugendliteratur, Belletristik, Tonies, Hörbüchern auf CD, Literatur zur Alltagsbewältigung und Bildung sowie für Hobby und Freizeit und DVDs.

Sie befindet sich im Theater am Ring, Souterrain, Eingang Lothringer Straße.

Immer aktuell informiert:

Folgen Sie uns auf Instagram und Facebook und erhalten Sie regelmäßig aktuelle Informationen zur Europastadt Saarlouis.

Facebook.com/
saarlouis



Instagram:
@saarlouis.de



„Sportmilliarde“: Saarlouis erhält Bundesmittel für die Modernisierung der Sportanlage „Großer Sand“

Konkrete Planungen gab es bereits, dank der Förderung durch den Bund können diese nun Wirklichkeit werden: Der Haushaltsausschuss im Bundestag hat sich im April dafür ausgesprochen, den Ersatzneubau des SV 09 Fraulautern zu einem Multifunktionsgebäudes in das Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ mit aufzunehmen. 675.000 Euro bekommt Saarlouis dadurch, um die Maßnahme zu realisieren – das entspricht einer Förderung von 45 Prozent. Die Stadt selbst muss somit nur noch gut die Hälfte der Gesamtkosten von 1,5 Millionen Euro tragen. Der Stadtrat hatte bereits im Dezember beschlossen, dass er die notwendigen Gelder dafür bereitstellen wird, wenn die Stadt den Zuschlag aus Berlin erhält.

Mehrere Sportarten profitieren

„Wir freuen uns sehr über die Bundesförderung für unsere Sportstätte in Fraulautern“, sagt Bürgermeister Carsten Quirin. „Dass wir als eine der sechs ausgewählten Projekte von ursprünglich 64 Bewerbungen im Saarland zum Zuge kamen, spricht für die hervorragende Planung und das nachhaltige Konzept das wir als Stadt erarbeitet und beschlossen

haben.“ Dieter Kirsch, Präsident des Stadtverbandes für Sport betont: „Die Förderung ist ein wichtiges Zeichen für die wertvolle Arbeit der Sportvereine im Sportzentrum Großer Sand. Es profitieren gleich mehrere Sportarten davon und stärken den Schul-, Breiten- und Leistungssport gleichermaßen.“

Der Neubau soll jenen Teil des vorhandenen Vereinsgebäude ersetzen, in dem sich derzeit die Umkleiden, Sanitär- und Nebenräume befinden. Der Neubau des barrierefreien Multifunktionsgebäudes ist als eingeschossiges, ebenerdiges Gebäude vorgesehen. Alle Räumlichkeiten sollen barrierefrei erreichbar sein, zusätzlich entspricht ein Gebäudebereich mit zwei Umkleiden und Duschen einschließlich der WC-Anlagen der DIN 18040 „R“, sodass er uneingeschränkt mit dem Rollstuhl nutzbar sein wird.

Bessere Auslastung

Die Räumlichkeiten wurden so gestaltet, dass das Gebäude ganztagig genutzt werden kann: vormittags durch Schulen, nachmittags durch verschiedene Vereine, vor allem Fußball und Leichtathletik. Dies führt zu einer verbesserten Auslastung und Neuordnung des

Schul- und Vereinssports im Stadtgebiet von Saarlouis.

Die Stadt Saarlouis hatte bereits vor einiger Zeit ein Gutachten anfertigen lassen, das zwei Optionen aufzeigte, wie eine Neugestaltung des Vereinsgebäudes aussehen könnte. Aufgrund dieser konkreten Vorleistung war es möglich, innerhalb der engen Frist eine qualifizierte Projektskizze zu erstellen, um dieses wichtige Projekt für die sogenannte „Sportmilliarde“ beim Bund einzureichen.

Sanierung wichtig

Das Vereinsheim am „Großen Sand“ ist nicht nur sanierungsbedürftig, es bildet auch den tatsächlichen Bedarf schon lange nicht mehr ab: Längst gehört das Frauen-Team fest zum Fußballverein und es gibt auch immer mehr Schiedsrichterinnen. Das soll sich künftig auch im Raumkonzept niederschlagen, ebenso wie ein verstärkter Fokus auf Kinder- und Jugendschutz.

Das Stadion „Großer Sand“ mit seinen Sportarten Leichtathletik und Fußball wird umgeben von einer Tennis- und einer Angelsportanlage. In unmittelbarer Nähe befinden sich darüber hinaus die vom Quartiersmanagement Fraulautern angeschaffte, öffentlich zu-

gängliche Sportbox sowie ein Bolzplatz und ein Basketballkorb. Die Hauptnutzer der Sportanlage, der SV 09 Fraulautern, der LAC Saarlouis und die LSG Saarlouis, haben ihre Unterstützung für das Projekt zugesagt, ebenso steht auch der Stadtverband für Sport dahinter.

Zukunftsfähiges Sportzentrum

„Mit der Schaffung eines neuen Vereinsgebäudes können wir nicht nur auf den zeitgemäßen Raumbedarf reagieren und Barrierefreiheit umsetzen“, erklärt Bürgermeister Quirin. „Wir schaffen auch Synergien für die Vereine und Besucher vor Ort, die noch enger zusammenrücken. So kann hier eine modernes, zukunftsfähiges Sportzentrum für Vereinssport, Schulsport und überregional relevante Sportereignisse entstehen.“

Für die Sportanlage „Großer Sand“ wäre die Gebäudesanierung ein weiterer wichtiger Baustein: Dort hat bereits die aufwendige Sanierung der Laufbahn begonnen, in deren Rahmen auch ein Teil der Zuschauertribüne barrierefrei ausgebaut wird.



675.000 Euro erhält Saarlouis vom Bund, um damit die Modernisierung der Sportanlage „Großer Sand“ zu realisieren – das sind 45 Prozent der Gesamtkosten. Davon werden mehrere Sportarten sowie auch der Schul- und Breitensport profitieren.

Foto: Steven Nalbach

Neue Weinbar „Piùvino“ bereichert Saarlouiser Innenstadt

Mit „Piùvino“ hat in den Räumlichkeiten gegenüber der Ludwig Galerie und an der Ecke Alte Brauereistraße und Silberherzstraße eine neue Weinbar eröffnet. Die Fläche, die zuvor über viele Jahre gastronomisch genutzt wurde, wurde damit nach einer kurzen Umbruchphase erneut belebt.

Zur Eröffnung waren neben zahlreichen Gästen auch Oberbürgermeister Marc Speicher, Bürgermeister Carsten Quirin sowie weitere Vertreterinnen und Vertreter der Stadtverwaltung vor Ort. Im Austausch mit den Betreiberinnen und Betreibern stand insbesondere die Entwicklungsperspektive der Innenstadt im Fokus.

„Dass ein Standort nach dem Ende eines langjährigen Betriebs so schnell wieder genutzt wird, zeigt, dass Saarlouis für Gastronomiekonzepte weiterhin interessant ist. Solche Übergänge sind wichtig, damit es keine dauerhaften Leerstände in zentraler Lage gibt“, erklärte Oberbürgermeister Marc Speicher.

Für die Europastadt Saarlouis bedeutet die Neueröffnung vor allem die Sicherung und Weiterentwick-

lung bestehender innerstädtischer Strukturen. Insbesondere an Zentralen und stark genutzten Standorten wie dem Herrngarten kommt es darauf an, dass Flächen nicht über längere Zeit ungenutzt

bleiben, sondern sich an veränderte Nutzungsgewohnheiten anpassen.

Die neue Weinbar knüpft an die gastronomische Nutzung des Standorts an und führt diesen

nach einer Phase der Neuausrichtung in veränderter Form weiter. Das Konzept setzt auf eine Kombination aus Weinbar und Café, bei der insbesondere ein ausgewähltes Weinangebot mit einem ergänzenden Speiseangebot verbunden wird. Der Fokus liegt auf einem Aufenthaltsort, der sowohl tagsüber als auch in den Abendstunden genutzt werden kann.

Mit „Piùvino“ wird ein bestehender Standort in diesem Sinne fortgeführt und zugleich neu ausgerichtet. Die Stadt Saarlouis sieht darin ein positives Signal für die Entwicklung der Innenstadt.



Zur Eröffnung haben die Verwaltungsspitze, das Citymanagement und die Wirtschaftsförderung das Lokal in der Altstadt gemeinsam besucht.

Fotos: Sofia Behtash



Wirtschaftsförderer Alexander Guß (rechts) im Austausch mit den neuen Betreibern der Bar.

Drittes Steuerungsgruppentreffen der Saarlouiser Nachhaltigkeitsstrategie

Im Rahmen der kommunalen Nachhaltigkeitsstrategie für die Europastadt Saarlouis fand das dritte Steuerungsgruppentreffen im Projekt „Global Nachhaltige Kommune Saarland“ (GNK) in der Villa Vivendi statt. In den Räumlichkeiten des Vereins für Sozialpsychiatrie beriet man sich über aktuelle Themen und Vorschläge, wie Nachhaltigkeit künftig systematisch in allen Bereichen von Verwaltung und Stadtentwicklung verankert werden kann. Dabei wurden sowohl konkrete Maßnahmen als auch die Transparenz gegenüber Politik und Öffentlichkeit durch regelmäßige Berichte thematisiert. So kamen unter anderem Maßnahmen zu Integration und Teilhabe, Mobilität sowie die Förderung verschiedener Zukunftstechnologien zur Sprache. Die Projektkoordinatoren der Stadtverwaltung, Dr. Andreas Ney und Michael Leinenbach, analysierten gemeinsam mit Verwaltungsmitarbeitern sowie einer

Steuerungsgruppe aus Mitgliedern der Stadtgesellschaft bestehende Maßnahmen und besprachen, wie zukünftige Projekte und konkrete Ziele umgesetzt werden können. Unterstützung erhielten sie dabei von Antonia Kiechle und dem Frankfurter Büro „Good-Response“, das mit über 30-jähriger Erfahrung bereits mehr als 2000 Projekte in 15 verschiedenen Län-

dern bei der Entwicklung von Nachhaltigkeitsstrategien begleitet hat.

Orientiert an Agenda 2030

Orientiert an den globalen Nachhaltigkeitszielen der Agenda 2030 sollen ökologische, soziale und wirtschaftliche Aspekte künftig stärker in kommunale Entscheidungen einfließen. Die Strategie

soll dazu beitragen, die Europastadt zukunftsfähig und widerstandsfähig gegenüber aktuellen Herausforderungen zu gestalten. Außerdem steht die Stärkung des Standorts Saarlouis insgesamt im Vordergrund – zugunsten von Wirtschaft, Lebensqualität und nicht zuletzt einer lebenswerten Umwelt. Das Projekt wird durch die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) aus Bundesmitteln sowie durch das saarländische Umweltministerium (MUKMAV) aus Landesmitteln vollständig gefördert.

Die Verwaltungsspitze dankte allen Beteiligten für ihr Engagement und die konstruktiven Ergebnisse der Steuerungsgruppentreffen. Die gewonnenen Erkenntnisse sowie Lob und Kritik seien essenziell, um ökologische, ökonomische und soziale Aspekte unmittelbar in den Entscheidungsfindungsprozess des Stadtrates einfließen zu lassen.



Die Mitglieder der Steuerungsgruppe bei Ihrem Treffen im April.

Foto: Peter Speth

Neu: Spielkreis der Nationen

In der Europastadt Saarlouis wird der interkulturelle Austausch aktiv gelebt. Sei es durch die Städtepartnerschaften mit Frankreich und Italien, als auch durch interkulturelle Angebote, Veranstaltungen und Feste mit Menschen aller Nationen.

In Saarlouis leben Menschen aus rund 80 verschiedenen Ländern, die nicht nur viele verschiedene Sprachen sprechen, sondern auch ihre eigene Kultur mitbringen. So kam die Idee zu einem Spielkreis der Nationen, wo Familien aus verschiedenen Kulturen und Ländern, unabhängig von Religion oder Weltanschauung sich bege-

nen und austauschen können. Gemeinsam spielen, singen, basteln und dabei das „Leben der Anderen“ kennen und vielleicht besser verstehen lernen. Der Spielkreis richtet sich an Eltern und Großel-



Die Europastadt Saarlouis bietet ab sofort gemeinsam mit der FBS einen Spielkreis der Nationen an.

Foto: Veronika König

tern mit Kindern im Alter von 10 Monaten bis zum Kindergarten eintritt.

Begleitet wird der Spielkreis von Angelique und Shaimaa, zwei erfahrenen Fachkräften.

Man trifft sich dienstags von 10:00 bis 11:30 Uhr im Esther-Bejarano-Haus, Holtzendorffer Str. 2 in Saarlouis. Die Teilnahme kostet 39 Euro für 10 Termine, Geschwisterkinder zahlen die Hälfte.

Weitere Informationen

und Anmeldung:

Katholische Familienbildungsstätte (FBS),

Tel.: (06831) 43637 oder

fbs-saarlouis@t-online.de

Europastadt Saarlouis und Kinder- und Jugendfarm erneuern ihren Vertrag: Auf weiterhin gute Zusammenarbeit

Es war im Jahre 1983, als mehrere Eltern eine Initiative gründeten, um einen erlebnispädagogischen Abenteuerspielplatz zu schaffen. Schnell entwickelte sich aus dieser Idee ein Verein und die Stadt Saarlouis stellte das Gelände einer ehemaligen Hühnerfarm im Ellbachtal zur Verfügung.

Saarlandweit einzigartig

Nach mehr als 40 Jahren hat sich die „Farm“ zu einer saarlandweit einzigartigen erlebnispädagogischen und ökologischen Bildungslandschaft für 6- bis 12-Jährige entwickelt, die sowohl Angebote für Kitas und Grundschulen, Klein- und Besuchergruppen als auch offenes Spiel anbietet. Träger der Einrichtung ist der gemeinnützige Verein „Kinder- und Jugendfarm Saarlouis e.V.“.

Im Jahre 2002 schlossen Farm und Stadt einen Kooperationsvertrag, der Regelungen enthielt, die heute veraltet und nicht mehr zeitgemäß sind. So arbeiteten beide Seiten in den letzten Monaten einen neuen Vertrag aus, der die Rechte und Pflichten beider Vertragsparteien detailliert und bedarfsgerecht regelt. Die Farm bietet offene Angebote, als auch umweltpädagogische und erlebnispädagogische Einzelprojekte für Kinder und Jugendliche sowie Ganztagsbetreuungen in den Ferien.

Im Gegenzug zahlt die Stadt, neben Land und Landkreis, eine pauschale Förderungssumme an die Farm. Zudem entsendet die Stadt einen Mitarbeiter in den Vorstand des Vereins, der als Ansprechperson für die Verwaltung gilt.

Kooperation wird fortgesetzt

Nachdem der Vertrag vom Stadtrat einstimmig verabschiedet wurde, erfolgte die offizielle Unterzeichnung durch die langjährige Vereinsvorsitzende Petra Preßmar-Brun und Bürgermeister Carsten Quirin auf der Kinder-

und Jugendfarm. Hier wurde der Bürgermeister vom neu gewählten Kinder-Farmparlament im kürzlich erbauten „Farm-Rathaus“ begrüßt. Nach einer Fragestunde, die darin mündete, dass der Bürgermeister die „Nachwuchs-Parlamentarier“ in das Rathaus einlud, kam man zur offiziellen Unterzeichnung des Vertrages. Bürgermeister Carsten Quirin betonte, wie sehr er die Arbeit auf der Kinder- und Jugendfarm schätzt und wie wichtig der Erhalt und die Unterstützung einer solchen Einrichtung sind, die saarlandweit einzigartig ist. „Das großartige Engagement des Vereins, der Familien sowie der vielen Sponsoren zeigt, welche Bedeutung die Farm weit über unsere Stadt hinaus genießt. Mit dem neuen Vertrag werden wir als Stadt diese Erfolgsgeschichte für unsere Kinder und Jugendlichen weiter sichern und fortschreiben“, so Bürgermeister Carsten Quirin. Gleichzeitig dankte er seinem Team des Amtes für Familien und Soziales für die Vorbereitungen zum Vertragsabschluss, sowie dem Stadtrat für die Zustimmung zur neuen Vertragsfassung. Petra Preßmar-Brun bedankte sich für das Vertrauen in ihre Arbeit und die Unterstützung. Weitere Informationen unter www.kjf-saarlouis.de.



Petra Preßmar-Brun und Bürgermeister Carsten Quirin unterzeichneten den neuen Kooperationsvertrag zwischen der Europastadt Saarlouis und der Kinder- und Jugendfarm.



Bürgermeister Carsten Quirin stellte sich den Fragen des Kinder-Farmparlaments auf der Kinder- und Jugendfarm. Fotos: Katharina Motsch

Kasematten: Restaurantlokal zur Pacht ausgeschrieben

Sie ist ein Aushängeschild für Saarlouis: die Gastronomie-Meile in den historischen Kasematten. Jetzt kann dort ein Restaurantlokal gepachtet werden.



Zur Pacht ausgeschrieben: Ein Restaurantlokal in der historischen Kasemattenachse.

Foto: Sascha Schmidt

In den historischen Kasematten steckt Geschichte der Festungsstadt Saarlouis – ein besonderer Ort für die Stadt, denn dicht an dicht aneinandergereiht finden sich hier zahlreiche Gastronomiebetriebe, die mit einzigartigen Konzepten und Angeboten ihre Gäste in Empfang nehmen.

Nun schreibt die Stadt die Verpachtung eines Restaurantlokals innerhalb der Kasemattenachse

aus. Das Pachtobjekt liegt am Beginn der Achse in zentraler Innenstadtlage. Zurzeit wird es im Zuge laufender Sanierungsmaßnahmen hergerichtet und steht voraussichtlich ab dem 1. Februar 2027 zur Verfügung.

Die Kasematten, ursprünglich im Jahr 1824 als Teil der Verteidigungsanlagen errichtet, prägen bis heute das historische Stadtbild. Mit der Neuverpachtung verfolgt die

Europastadt das Ziel, das bestehende kulinarische Angebot sinnvoll zu ergänzen und weiterzuentwickeln. Die Gesamtfläche des Lokals beträgt rund 282 Quadratmeter. Zur Ausstattung gehören unter anderem eine Küche mit Gasanschluss, mehrere Abstellräume sowie ein Kühlraum. Eine Lüftungsanlage ist ebenfalls vorhanden. Das Objekt ist an die Fernwärmeversorgung angeschlossen und im

hinteren Bereich der Kasematten steht eine Müllhebeanlage zur Verfügung. Zudem kann die Vorfläche als Außenterrasse genutzt werden. Die innere Unterhaltung des Pachtobjekts obliegt der Pächterin beziehungsweise dem Pächter. Der monatliche Pachtzins beträgt 2.256,00 Euro zuzüglich Nebenkosten. Als Sicherheit sind drei Monatsmieten Kautions zu hinterlegen. Interessierte werden gebeten, ihre Bewerbung bis zum 30. Mai einzureichen. Diese soll neben einem aussagekräftigen Gastronomiekonzept auch eine Bescheinigung in Steuersachen des zuständigen Finanzamts, eine Schufa-Eigenauskunft sowie das ausgefüllte Bewerbungsformular zur Selbstauskunft umfassen, welches bei der Stadtverwaltung als Verpächterin erhältlich ist.

Die Bewerbungen sind zu richten an:

Europastadt Saarlouis
Amt für Gebäudebewirtschaftung und Flächenmanagement
Großer Markt 1
66740 Saarlouis
Für Rückfragen steht Herr Cicerone unter der Telefonnummer 06831/443-342 zur Verfügung.

Positiv, herzlich, 103: Frau Kien zeigt, wie Lebensfreude geht

Frau Kien beging kürzlich ihren 103. Geburtstag in Saarlouis und durfte sich dabei über zahlreiche Gäste aus nah und fern freuen. In geselliger Runde wurde der besondere Ehrentag gefeiert, der von ihrer ungebrochenen Lebensfreude, geistigen Wachheit und klaren Haltung geprägt war: „Positiv bleiben und nicht klagen – für mich ist das Glas immer mindestens halb voll.“

Hinter der Jubilarin liegt ein langes und bewegtes Leben. Über viele Jahre hinweg betrieb sie in Roden eine angesehene Bäckerei, die bis heute vielen Menschen in guter Erinnerung geblieben ist. Nach dem frühen Verlust ihres Ehemannes stellte sie sich mutig neuen Aufgaben und war später im Marienhausklinikum tätig, wo sie insbesondere für ihre Freundlich-

keit und Verlässlichkeit geschätzt wurde.

Auch im hohen Alter zeigt sich Frau Kien aufgeschlossen, humorvoll und voller Interesse am Leben. Ihre optimistische Art wirkt inspirierend auf ihr Umfeld. Zahlreiche Gratulanten nutzten die Gelegenheit, ihr persönlich ihre Glückwünsche zu überbringen. Im Namen der Europastadt Saarlouis gratulierte erneut Beigeordneter Gerald Purucker und überbrachte die besten Wünsche der Verwaltungsspitze.

Bei Kaffee und Kuchen sowie einem anschließenden Beisammensein am Grill wurde der Tag in angenehmer Atmosphäre gefeiert – ganz im Sinne der Jubilarin, die dem Leben weiterhin mit Zuversicht und einem Lächeln begegnet.



Beigeordneter Gerald Purucker überbrachte die besten Wünsche der Stadt.

Foto: Sophia Tull


 saarLOUIS


 SAARLOUIS
VAUBANINSEL
 KULTUR & GASTRONOMIE

**SOMMER
KULTUR
PROGRAMM
2026**

- 01.05. | 14 Uhr** SAISONERÖFFNUNG mit DJ ANDY
- 09.05. | 18 Uhr** BRAUNACHT mit GENERATION EX
- 14.05. | 14 Uhr** VATERTAGSPARTY
- 12.06. | 20 Uhr** ACOUSTIC ISLAND: JUSTIN HAYO
- 13.06. | 20 Uhr** ACOUSTIC ISLAND: MICHELLE BOULLAY TRIO
- 14.06. | 17 Uhr** KOMMKULTUR PRÄSENTIERT: ACOUSTIC SECRETS
- 28.06. | 11 Uhr** KINDERINSEL SOMMER: MAXIM MAURICE
- 17.07. | 20 Uhr** CHANSON TAGE: JULIEN M'A DIT
- 18.07. | 20 Uhr** CHANSON TAGE: MERCUTIO
- 19.07. | 11 Uhr** KINDERINSEL SOMMER: LILA LUCY
- 19.07. | 17 Uhr** SDKV SOMMERKONZERT
- 07.08. | 19 Uhr** JUPITER JONES (€)
- 08.08. | 20 Uhr** ERIC PHILIPPI (€)
- 14.08. | 20 Uhr** JAZZFESTIVAL SAARLOUIS: JAKOB BÄNSCH QUARTETT
- 15.08. | 20 Uhr** JAZZFESTIVAL SAARLOUIS: TILAR
- 16.08. | 11 Uhr** JAZZFESTIVAL SAARLOUIS: SWINGING BREAKFAST
- 21.08. | 18 Uhr** HEMMERSDORF POP SARRE MOSELLE
- 22.08. | 20 Uhr** ECOS DE SIBONEY
- 28.08. | 19 Uhr** TIEFGANG & DROII
- 29.08. | 18 Uhr** KOMMKULTUR PRÄSENTIERT: MODERN BLUES TRIO
- 05.09. | 16 Uhr** VAUBAN VIBES (€)
- 03. - 04.10.** ANSICHTSKARTEN- UND BRIEFMARKENAUSSTELLUNG
- 10.10. | 22 Uhr** DIE INSEL REVIVALPARTY (€)

FRAGEN UND INFOS ZUR GASTRONOMIE:
 GUDD GESS PARTY - UND CATERINGSERVICE 2.0
 AUF D. HOLZMÜHLE 1, 66740 SAARLOUIS
 TEL.: 0379 9030086
 E-MAIL: GUDDGESS@GMX.DE


EINTRITT IST FREI / (€) MIT EINTRITT
INFOS ZUM VORVERKAUF UNTER
WWW.SAARLOUIS.DE/VERANSTALTUNGEN

 PROGRAMMVERANTWORTLICH: KULTURAMT DER KREISSTADT SAARLOUIS, KAISER-FRIEDRICH-RING 26
 66740 SAARLOUIS, 068 31 / 6 98 90 16, E-MAIL: KULTURSERVICE@SAARLOUIS.DE


Marschall Ney: Vor Ort direkt aufs Smartphone

Mit einer feierlichen Enthüllung ist das Marschall-Ney-Denkmal auf der Vauban-Insel in Saarlouis um ein digitales Informationsangebot erweitert worden: Im Rahmen des Projekts „SR-Beiträge an öffentlichen Orten im Saarland“ hat der Saarländische Rundfunk gemeinsam mit seinen Partnern, dem Saarländischen Museumsverband und dem Saarländischen Städte- und Gemeindetag (SSGT), eine Plakette mit QR-Code angebracht. Die Maßnahme ist Teil der bundesweiten Initiative „ARD Content im öffentlichen Raum“ und würdigt zugleich die wohl bekannteste Persönlichkeit der Stadt: Marschall Michel Ney.

Audiovisuelles Gedächtnis

Die Plakette wurde im Beisein zahlreicher Gäste offiziell vorgestellt, darunter Oberbürgermeister Marc Speicher, der stellvertretende Geschäftsführer des SSGT, Dr. Frank Matheis, Dr. Claudia Wiotte-Franz als Vorstandsmitglied des Saarländischen Museumsverbands, sowie der Unternehmenssprecher des Saarländischen Rundfunks, Peter Meyer. Gemeinsam gaben sie den Blick auf die Plakette frei und unterstrichen damit die Bedeutung des historischen Ortes sowie die Chancen moderner Vermittlungsformate,

mit denen zugleich das audiovisuelle Gedächtnis des Landes, wie es durch das SR-Archiv permanent fortgeschrieben wird, an ausgewählten Stellen in besonderer Weise zugänglich gemacht wird.

Erinnerungsorte im Saarland

Das Projekt verfolgt das Ziel, ausgewählte Erinnerungsorte im Saarland mit hochwertigen journalistischen Inhalten zu verknüpfen. Über den angebrachten QR-Code können Besucherinnen und Besucher künftig direkt vor Ort kostenfrei auf Beiträge aus der ARD Mediathek oder ARD Audiothek zugreifen. Die Inhalte stammen aus dem Archiv des Saarländischen Rundfunks und vermitteln Hintergrundwissen, Geschichten und Einordnungen rund um den jeweiligen Standort – im Fall des Marschall-Ney-Denkmals zur historischen Figur und ihrer Bedeutung für Saarlouis.

Als Teil der bundesweiten ARD-Aktion setzt der Saarländische Rundfunk das Projekt in enger Kooperation mit regionalen Partnern um.

Die Ausstattung des Marschall-Ney-Denkmal markiert einen weiteren wichtigen Schritt, um das kulturelle Erbe des Saarlandes sichtbar zu machen und zeitgemäß zu vermitteln.



Mit dem QR-Code gelangt man direkt zu einem SR-Beitrag mit dem Leiter des städtischen Museums, Benedikt Loew, der über die Bedeutung von Michel Ney berichtet.



Feierliche Enthüllung der neuen Plakette: Marschall Ney ist nun Teil des Projekts „SR-Beiträge an öffentlichen Orten im Saarland“.

Fotos: Sascha Schmidt



Tag der offenen Tür – Feuerwehr Saarlouis, Löschbezirk Innenstadt

Am 16. und 17. Mai öffnet die Feuerwehr Saarlouis, Löschbezirk Innenstadt, ihre Tore für alle Bürgerinnen und Bürger. Zwei Tage, zwei Programm-Highlights: Der Samstagabend startet ab 18:00 Uhr mit einer feierlichen Eröffnung unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Carsten Quirin – danach übernehmen **Live-Band und DJ** die Feuerwache. Der Sonn-

tag gehört der ganzen Familie: Ab 10:00 Uhr gibt es Frühschoppen, Mittagessen, Kaffee & Kuchen sowie ein buntes **Kinderprogramm mit Hüpfburg** und Vorführungen. Gefeiert wird dabei auch das **65-jährige Jubiläum der Jugendfeuerwehr**.

Alle sind herzlich willkommen!
Lisdorfer Str. 19, 66740 Saarlouis

3. Klein&Gebhardt Haustechnik Mixed Turnier

Freitag, 05.06.2026 –
Sonntag, 21.6.2026
Tenniszentrum Roden Nord,
Winterstr. 118, 66740 Saarlouis
Eintritt frei

Kontakt:

06831 9661008
info@tf-roden.de
www.tf-roden.de

Veranstalter:

Tennisfreunde Roden e.V.

21. Dieter Quinten & Sohn Cup – ein Turnier im Rahmen des „STB-Spielbanken“-Cups

Freitag, 05.06.2026 - 21.6.2026
Tenniszentrum Roden Nord,
Winterstr. 118, 66740 Saarlouis
Eintritt frei

Kontakt:

06831 9661008
info@tf-roden.de
www.tf-roden.de

Veranstalter:

Tennisfreunde Roden e.V.



Kinder & Jugendkleiderbörse

Sonntag, 03.05.2026,
12:00 – 16:00 Uhr
Vereinshaus Fraulautern
1 Tisch
ohne Kuchen 11€, mit Kuchen 7€,
2 Tische
ohne Kuchen 16€, mit Kuchen 10€

Kontakt:

0176 81067567
foerderverein@faasend-rebellen.de

Veranstalter:

Förderverein Faasend Rebellen
Saarlouis Steinrausch e.V.

Rodener Tage: Eröffnung der Saarlouiser Woche

Freitag, 29.05.2026 und
Samstag 30.05.2026, 16:00 Uhr
Fassanstich am Freitag,
29.05.2026, 19:00 Uhr
Schirmherr: OB Marc Speicher
Marktplatz Roden, Eintritt frei

Kontakt:

0172 6863463
mail@hwstrauss.de

Veranstalter:

Förderverein
„Die Rodener e.V.“

Saarland Open - Weltranglisten-Tennis zu Gast in Saarlouis

Sonntag, 14.06.2026 bis Sonntag, 21.06.2026,
unterschiedlich, meist ab 11:00 Uhr

Saarlouiser Tennisclub Blau-Weiss e.V., Friedensweg 1, 66740 Saarlouis

Preise:

14./15.06.2026 - freier Eintritt,
16./17.06.2026 - 5 Euro pro Person und Tag,
18./19.06.2026 - 10 Euro pro Person und Tag,
20./21.06.2026 - 10 Euro pro Person und Tag,
ganze Turnierwoche = Dauerkarte - 25 Euro

Freier Eintritt für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren während der gesamten Turnierwoche, Ermäßigungen (50 %) gültig für Schüler, Studenten, Menschen mit Behinderung sowie Senioren ab 65 Jahren

Kontakt:

0176 45749788
info@saarland-open.de
www.saarland-open.de

Veranstalter:

Saarlouiser Tennisclub Blau-Weiss e.V.

50 Jahre Tennisfreunde Roden e.V.

Samstag, 20.06.2026, 14:00 Uhr
Tenniszentrum Roden Nord,
Winterstr. 118, 66740 Saarlouis
Eintritt frei

Kontakt

Tel.: 06831 9661008
info@tf-roden.de
www.tf-roden.de

Veranstalter:

Tennisfreunde Roden e.V.

Caféhausabend

Freitag, 29.05.2026, 18:30 Uhr
Aula, St. Elisabeth Klinik

Eintritt frei

Kontakt:

info@klinik-freundeskreis.de
www.klinik-freundeskreis.de

Veranstalter:

Freundes- und Förderkreis
St. Elisabeth Klinik Saarlouis e.V.

Jetzt Termine melden: Veranstaltungskalender der Vereine

Gleich ob Sport, Kultur, Geschichte oder Traditionspflege – mit dem Veranstaltungskalender der Vereine bietet die Saarlouiser Stadtrundschau ein neues Medium für Saarlouiser Vereine, mit dem sie ihre öffentlichen Veranstaltungen bewerben können. Der Kalender umfasst Veranstaltungen, die während der Gültigkeit der jeweiligen Ausgabe bis maximal zwei Wochen nach ihrem Erscheinen stattfinden.

Das funktioniert ganz einfach mit dem Meldebogen, der alle wichtigen Daten abfragt.

Den Meldebogen sowie alle Infos rund um die Veranstaltungsmeldung finden Sie online unter

www.saarlouis.de/vereinskalender



Schiedsleute in unserer Stadt – Hilfe bei Konflikten vor Ort

Nicht jeder Streit muss vor Gericht enden. Für viele Konflikte des täglichen Lebens gibt es eine einfache, schnelle und oft deutlich angenehmere Lösung: die Schlichtung durch Schiedsleute.

Schiedsleute – auch Schiedspersonen genannt – sind ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger, die in der Europastadt Saarlouis eine wichtige Aufgabe übernehmen. Sie helfen dabei, Streitigkeiten außergerichtlich zu klären und gemeinsam mit den Beteiligten eine einvernehmliche Lösung zu finden.

Dabei handeln sie neutral, unparteiisch und mit dem Ziel, eine für beide Seiten tragfähige Vereinbarung zu erreichen.

Wo Schiedsleute helfen können

Typische Fälle, bei denen Schiedsleute tätig werden, sind Nachbarschaftsstreitigkeiten, etwa wegen Lärm, Grundstücksgrenzen oder Bepflanzungen.

Auch bei kleineren strafrechtlichen Angelegenheiten wie Beleidigungen oder Hausfriedensbruch kann ein Schlichtungsverfahren sinnvoll sein. In einigen Fällen ist ein solcher Einigungsversuch so-

gar gesetzlich vorgeschrieben, bevor ein Gericht angerufen werden kann.

So läuft das Schlichtungsverfahren ab

Das Verfahren ist bewusst unkompliziert gestaltet: Eine der beteiligten Parteien stellt einen Antrag, woraufhin beide Seiten zu einem gemeinsamen Termin eingeladen werden.

Die Schiedsperson moderiert das Gespräch und unterstützt dabei, eine Lösung zu erarbeiten. Kommt es zu einer Einigung, wird diese in einem Vergleich festgehalten, der rechtlich bindend ist.

Der große Vorteil: Ein Schlichtungsverfahren spart Zeit, Kosten und oft auch Nerven. Vor allem aber trägt es dazu bei, das persönliche Miteinander – gerade im nachbarschaftlichen Umfeld – zu erhalten oder wieder zu verbessern.

Schiedsleute stehen allen Bürgerinnen und Bürgern als erste Anlaufstelle bei Konflikten zur Verfügung. Sie unterliegen der Verschwiegenheit und behandeln jedes Anliegen vertraulich.

Verzeichnis über die amtierenden Schiedsleute und deren Stellvertreter im Stadtgebiet von Saarlouis

Schiedsbezirk	Name und Kontakt
Innenstadt Schiedsfrau Stellvertreter	Bartel-Groll, Susanne Tel.: 01520/9796164 E-Mail: s.bartel-groll@gmx.de Nicht besetzt
Roden Schiedsmann Stellvertreter	Grzenkowski, Wilhelm Mobil: 0172 2424440 E-Mail: mail@grzenkowski.com Linsler, Harald Tel.: 84227 E-Mail: harald.linsler@kabelmail.de
Fraulautern Schiedsmann Stellvertreter	Linsler, Harald Tel.: 84227 E-Mail: harald.linsler@kabelmail.de Zürn, Hans-Georg Tel: 5051188 E-Mail: zuern308@web.de
Lisdorf-Neuforweiler Schiedsmann Stellvertreter	Thomas Ganster Tel.: 0162 3544340 E-Mail: Thomas.Ganster@Schiedsmann.de Schwarz, Helmut Tel.: 5054625, Mobil: 0176 98264615 E-Mail: helmut.schwarz.tt@web.de
Picard-Beaumarais Schiedsmann Stellvertreter	Schwarz, Helmut Tel.: 5054625, Mobil: 0176 98264615 E-Mail: helmut.schwarz.tt@web.de Thomas Ganster Tel.: 0162 3544340 E-Mail: Thomas.Ganster@Schiedsmann.de
Ansprechpartner bei der Kreisstadt Saarlouis	Tim Oster Tel.: 443-247 E-Mail: tim.oster@saarlouis.de

Gebeuteltes Saarland? Zwischen Industrie-Abbau und neuer Hoffnung

Live aus dem Theater am Ring in Saarlouis (Studio) |

Moderation: Bettina Köster

Wenn ein großes Unternehmen schließt, kommt das Gleichgewicht einer ganzen Region schnell ins Wanken. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer verlieren ihren sicher geglaubten Job, aber auch die Zuliefererfirmen und die gesamte ökonomische Infrastruktur sind betroffen.

In Saarlouis macht die Bevölkerung diese Erfahrung nun schon zum zweiten Mal in wenigen Jahrzehnten: Erst die Kohle, dann die Autos. Wie kann diese Situation aufgefangen werden? Wie gelingt es, neue Perspektiven zu entwickeln?

Der Deutschlandfunk kommt nach Saarlouis, um mit dem Oberbürgermeister Marc Speicher (CDU) und weiteren Gästen zu diskutieren. Vor allem aber interessieren uns Ihre Geschichten, Ihre Erinnerungen, Ihre Meinung.

Seien Sie dabei am 20.05.2026 in der Zeit von 10.08 Uhr bis 11.30 Uhr

Der Eintritt (bis 10 Uhr) ist frei.

Die Sendung wird live im Radio übertragen.





13. Mai: Rathaus mit allen Dienststellen geschlossen

Am 13. Mai ist das Rathaus der Europastadt Saarlouis wegen einer Gemeinschaftsveranstaltung ganztägig geschlossen. Das betrifft auch alle übrigen Dienststellen der Stadtverwaltung.

RATHAUS

RATHAUS

Montag 08:00 – 16:30 Uhr
 Dienstag 08:00 – 16:30 Uhr
 Mittwoch 08:00 – 12:30 Uhr
 Donnerstag 08:00 – 17:00 Uhr
 Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

BÜRGERBÜRO

Montag 08:00 – 16:30 Uhr
 Dienstag 08:00 – 16:30 Uhr
 Mittwoch 08:00 – 12:30 Uhr
 Donnerstag 08:00 – 17:00 Uhr
 Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

**STANDESAMT, VERKEHRS- UND
 ORDNUNGSRECHT, GEWERBE-
 AMT UND FÜHRERSCHEINSTELLE**

Montag 08:00 – 12:30 Uhr
 Dienstag 08:00 – 12:30 Uhr
 Mittwoch 08:00 – 12:30 Uhr
 Donnerstag 08:00 – 12:30 Uhr und
 13:30 – 16:00 Uhr
 Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Termine können telefonisch oder per E-Mail auch außerhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

**VERKEHRSÜBERWACHUNG
 (RUHENDER UND FLIESSENDER
 VERKEHR):**

Montag 08:00 – 12:30 Uhr
 Dienstag 08:00 – 12:30 Uhr
 Mittwoch 08:00 – 12:30 Uhr
 Donnerstag 08:00 – 12:30 Uhr
 Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
 oder nach Terminvereinbarung.

**STADTKASSE / STEUERAMT /
 FRIEDHOFSAMT**

Montag 08:00 – 16:30 Uhr
 Dienstag 08:00 – 16:30 Uhr
 Mittwoch 08:00 – 12:30 Uhr
 Donnerstag 08:00 – 16:30 Uhr
 Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

**AMT FÜR FRÜHKINDLICHE
 BILDUNG, SCHULEN UND SPORT**

Montag 08:00 – 16:30 Uhr
 Dienstag 08:00 – 16:30 Uhr
 Mittwoch 08:00 – 12:30 Uhr
 Donnerstag 08:00 – 16:30 Uhr
 Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

QUARTIERSBÜRO RODEN

Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag 12:00 – 16:00 Uhr
 Termine können telefonisch oder per E-Mail auch außerhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

QUARTIERSBÜRO FRAULAUTERN

Mittwoch 12:00 – 16:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
 Termine können telefonisch oder per E-Mail auch außerhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

ENTSORGUNG

**KOMPOSTIERUNGSANLAGE
 LISDORFER BERG**

Sommer (10.03. – 07.11.)
 Dienstag 10:00 – 15:00 Uhr
 Freitag 10:00 – 17:00 Uhr
 Samstag 08:00 – 16:00 Uhr

**KOMPOSTIERUNGSANLAGE
 LISDORFER BERG**

Winter (02.01.-07.03. und
 10.11.-12.12.)

Dienstag 12:00 – 15:00 Uhr
 Freitag 12:00 – 15:00 Uhr
 Samstag 10:00 – 13:00 Uhr

EVS-WERTSTOFFZENTRUM

Dienstag 09:00 – 12:30 Uhr und
 13:00 – 16:45 Uhr
 Mittwoch 09:00 – 12:30 Uhr und
 13:00 – 16:45 Uhr
 Donnerstag 09:00 – 12:30 Uhr und
 13:00 – 16:45 Uhr
 Freitag 09:00 – 12:30 Uhr und
 13:00 – 16:45 Uhr
 Samstag 09:00 – 14:15 Uhr

FREIZEIT, KULTUR, TOURISMUS

LUDWIG GALERIE

Dienstag 10:00 – 13:00 Uhr und
 14:00 – 17:00 Uhr
 Mittwoch 10:00 – 13:00 Uhr und
 14:00 – 17:00 Uhr
 Donnerstag 10:00 – 13:00 Uhr und
 14:00 – 19:00 Uhr
 Freitag 10:00 – 13:00 Uhr und
 14:00 – 17:00 Uhr
 Samstag 12:00 – 18:00 Uhr
 Sonntag 12:00 – 18:00 Uhr

STÄDTISCHES MUSEUM

Dienstag 10:00 – 13:00 Uhr und
 14:00 – 17:00 Uhr
 Mittwoch 10:00 – 13:00 Uhr und
 14:00 – 17:00 Uhr
 Donnerstag 10:00 – 13:00 Uhr und
 14:00 – 17:00 Uhr
 Freitag 10:00 – 13:00 Uhr und
 14:00 – 17:00 Uhr
 Samstag 14:00 – 17:00 Uhr
 Sonntag 14:00 – 17:00 Uhr

STADTBIBLIOTHEK

Montag 10:30 – 13:00 Uhr und
 15:00 – 17:00 Uhr
 Dienstag 10:30 – 13:00 Uhr und
 15:00 – 17:00 Uhr
 Donnerstag 10:30 – 13:00 Uhr und
 15:00 – 19:00 Uhr
 Freitag 10:30 – 13:00 Uhr

STADTARCHIV

Termine nach Vereinbarung
 stadtarchiv@saarlouis.de
 06831 / 698 98 28

VHS-SEKRETARIAT

Montag 09:00 – 12:00 Uhr und
 14:00 – 16:00 Uhr
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und
 14:00 – 16:00 Uhr
 Mittwoch 14:00 – 16:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und
 14:00 – 16:00 Uhr
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

TOURIST-INFORMATION

Montag 09:00 – 17:00 Uhr
 Dienstag 09:00 – 17:00 Uhr
 Mittwoch 09:00 – 17:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 – 17:00 Uhr
 Freitag 09:00 – 17:00 Uhr
 Samstag 09:00 – 14:00 Uhr



ESTHER-BEJARANO-HAUS

Montag 09:00 – 12:00,
 13:00 – 17:00 und
 18.00 – 21.00
 Dienstag 09:00 – 12:00,
 13:00 – 17:00 und
 18.00 – 21.00
 Mittwoch 09:00 – 12:00,
 13:00 – 17:00 und
 18.00 – 21.00
 Donnerstag 09:00 – 12:00,
 13:00 – 17:00 und
 18.00 – 21.00
 Freitag 09:00 – 12:00,
 13:00 – 17:00 und
 18.00 – 21.00

YOU – DAS JUGENDBÜRO

Montag 09:00 – 12:00,
 13:00 – 17:00 und
 18.00 – 21.00
 Dienstag 09:00 – 12:00,
 13:00 – 17:00 und
 18.00 – 21.00
 Mittwoch 09:00 – 12:00,
 13:00 – 17:00 und
 18.00 – 21.00
 Donnerstag 09:00 – 12:00,
 13:00 -17:00 und
 18.00 – 21.00
 Freitag 09:00 – 12:00,
 13:00 – 17:00 und
 18.00 – 21.00

IMPRESSUM:

Europastadt Saarlouis
 Großer Markt 1, 66740 Saarlouis
Verantwortlich für den Inhalt:
 Oberbürgermeister Marc Speicher
Redaktion:
 Sascha Schmidt, Sophia Tull, Katharina Motsch
 presse@saarlouis.de
Veranstaltungskalender der Vereine:
 vereinskalender@saarlouis.de
E-Mail allgemein: europastadt@saarlouis.de

Auflage: 18.500
Layout und Produktion:
 typoserv GmbH,
 Gutenbergstraße 11–23, 66117 Saarbrücken
Druck:
 Saarbrücker Zeitung Druckhaus GmbH
 Untertürkheimer Straße 15, 66117 Saarbrücken
Erscheinungsweise, Verteilung:
 alle 14 Tage samstags an alle Haushalte

„YOUR FUTURE“ - Orientierung für das Berufsleben

Bereits zum vierten Mal luden „YOU-Das Jugendbüro“ der Europastadt Saarlouis, das Jobcenter (Team U25) des Landkreises Saarlouis und das Projekt KuRS der Diakonie Saar zur Berufsorientierungsmesse „YOUR FUTURE“ in das Esther-Bejarano-Haus nach Saarlouis. Mit dabei waren diesmal 17 Aussteller aus unterschiedlichen Branchen, die Jugendlichen einen Einblick in verschiedene Berufsbilder vermittelten.

Das Angebot stieß auf hohes Interesse, mehr als 200 junge Menschen schauten an dem Vormittag vorbei und holten sich Ideen und Anregungen für ihre berufliche Zukunft.

„Wir freuen uns sehr über das große Interesse“, sagte Bürgermeister Carsten Quirin, der sich vor Ort bei den Ausstellern für ihre Teilnahme bedankte und es sich nicht nehmen ließ, selbst einige Angebote selbst zu testen. So pflanzte er unter fachkundiger Anleitung von Gartenbaumeister Dominik Lieblang ein Blumenkübchen am Stand des Neuen Betriebshofes Saarlouis und machte Wiederbelebungsversuche an einer Reanimationspuppe des Deutschen Roten Kreuzes. Der Bürgermeister bedankte sich insbesondere bei Anette Plewka und Lena Geyer vom YOU-Das Jugendbüro, die gemeinsam mit Peter Altmeyer vom Jobcenter und Matthias Schindel-Helfenstein vom Projekt KuRS die Messe organisiert und die Aussteller angeworben hatten.

Unternehmen präsentieren konkrete Einstiegsmöglichkeiten

Schon seit Beginn dabei ist die Globus Markthalle Saarlouis, die für alle Besucherinnen und Besucher ihren beliebten Fleischkäse spendierte. Für Fragen rund um Berufe im Einzelhandel stand Marktleiter Oliver Kirch persönlich zur Verfügung. Das Textil-Service-Unternehmen MEWA hatte ein Ser-

vice-Fahrzeug dabei. So konnten junge Menschen sich ein Bild davon machen, mit welchem Fahrzeug sie unterwegs sein werden, wenn sie sich für eine Ausbildung zum Berufskraftfahrer entscheiden. „Wir bilden aber auch Textileiniger, Industriekaufleute, Verwaltungsberufe und vieles mehr aus“, sagte Peter Bohlen von der Firma MEWA, der auch in diesem Jahr wieder einige Interessenten für ein Praktikum gewinnen konnte und direkt vor Ort einen Auszubildenden einstellte. Einblick in Gesundheitsberufe erhielt man an den Ständen einer Physiotherapieschule und einer Pflegeschule. Die Agentur für Arbeit vermittelte mit Hilfe von Virtual-Reality-Brillen einen Einblick in eine Vielzahl verschiedener Ausbildungsberufe aus Berufsfeldern wie Handwerk, Technik, Dienstleitung, IT und Medien. Sandra Jenal vom Personalamt der Europastadt Saarlouis stellte die breite Palette der Ausbildungsberufe bei der Stadt Saarlouis vor. Neben den klassischen Verwaltungsberufen bildet die Stadt auch in technischen und handwerklichen Berufen aus. Aber auch Tourismuskaufleute, Fachkräfte für Bäderbetriebe und ebenso verschiedene Berufe im sozialen und pädagogischen Bereich hat die Stadt im Angebot. Daneben informierte McDonalds über die Ausbildung im Bereich der Systemgastronomie und DHL freute sich über das rege Interesse am Beruf des Paketzustellers. Wie man sich richtig bewirbt, erfuhr man am Stand der Startbahn 25. Hier wurden Bewerbungsfotos gemacht und mit Hilfe von Mitarbeiterinnen Lebensläufe verfasst. Am Ende waren sowohl die Veranstalter, als auch die Aussteller sehr zufrieden mit der Resonanz und man freute sich schon auf die nächste Messe im kommenden Jahr.



Das DRK zeigte, wie man einen Patienten sicher umlagert.



Bürgermeister Carsten Quirin (links) beteiligte sich an der Pflanzaktion unter fachkundiger Betreuung des NBS.



Sabine Schmitt, Carsten Quirin, Lena Geyer, Anette Plewka, Peter Altmeyer und Matthias Schindel-Helfenstein (v.l.)
Fotos: Katharina Motsch

Aussteller:

Agentur für Arbeit, Ayedo, Deutsche Post/DHL, Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, DRK, GfU, Globus, Handwerkskammer, KuRS, Ludwig-Schokolade, McDonalds, MEWA, NBS, Stadtverwaltung Saarlouis, Startbahn 25, Physiotherapieschule, Pflegeschule